

Bromberger, Henriette

Stand: 01.02.2026

Geburtsdatum:	24. August 1882
Sterbedatum:	28. Juli 1942
Alternative Namen:	Bromberger, Henny
Geburtsort:	Bremen
Sterbeort:	Minsk / Ghetto
Wirkorte:	Bremen
Tätigkeit:	Pianistin; Musiklehrerin; Klavierlehrerin

Biographische Anmerkungen

Tochter des Komponisten, Pianisten und Musiklehrers David Bromberger (1853-1930); Schwester der Malerin Dora Bromberger (1871-1942); erwarb sich einen hohen Ruf als Klavierlehrerin und Konzertpianistin, das Naziregime hat sie wegen ihrer jüdischen Herkunft aus der Öffentlichkeit ausgeschlossen und ihre Lehrtätigkeit unterbunden; 18.11.1941 wurde sie mit ihrer Schwester Dora in das Ghetto Minsk deportiert

Biographische Quellen

Klee: Kulturlexikon (2007), S. 82 ; Stolpersteine in Bremen (2015), S. 101-103

Weitere Quellen

- (<http://www.stolpersteine-bremen.de/detail.php?id=82>)
- (http://www.online-ofb.de/famreport.php?ofb=juden_nw&ID=1180&nachname=BROMBERGER&lang=de)

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1034658662](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 22.03.2017